05.11.26 **Morgenmurli** **Om Shanti** **BapDada** **Madhuban**

Essenz: Liebliche Kinder, bleibt in Stille und erinnert euch an den Vater. Um das zu tun, ist es nicht nötig, Glocken zu läuten usw.

Frage: In welcher Hinsicht solltet ihr dem Vater gleich werden, so dass all eure Arbeit erfolgreich vollendet wird?

Antwort: Ebenso wie der Vater der Ozean der Liebe ist, so solltet auch ihr sehr, sehr liebevoll werden. Eure Arbeit wird verdorben, wenn ihr ärgerlich werdet; sie wird nicht geschafft. Es ist deshalb nicht nötig, einen strengen Blick aufzusetzen, laut zu sprechen oder hitzig zu werden. Es ist sehr gut, ruhig zu bleiben. Mit Liebe kann viel vollbracht werden.

Lied: Du bist die Mutter und der Vater.

Om Shanti. Dieses Lob gebührt dem Einen. Allerdings gibt es keine Show der Anbetung, wenn das Lob von nur dem Einen gesungen wird. Deshalb singen sie auf dem Anbetungsweg Loblieder auf viele. Dort gibt es sehr viel Lärm. Es gibt so viel, was in der Anbetung vor sich geht: Glocken, Geläute, Lieder und Andachtslieder, Weinen und Klagen usw. Sie haben so viele verschiedene Arten von Lärm, Sprechchöre, Zaubersprüche und Lobgesänge usw., wohingegen auf dem Weg dieses Wissens Stille ist. Euch wird nur ein Zeichen gegeben und es gibt kein Geräusch. Auf dem Anbetungsweg gibt es so viel Prunk. Die meisten Glocken werden in den Shiva-Tempeln geläutet. Wo immer ihr hinseht, gibt es nur riesige Glocken. Glocken werden nicht geläutet, um jemanden aus dem Schlaf zu wecken. Shiv Baba ist gekommen, um die Menschen aus Kumbhakarnas Schlaf der Ignoranz aufzuwecken. Er läutet jedoch keine Glocken, Er erklärt euch sehr friedlich in nur ein paar Worten. Diejenigen, die intelligent sind, sind fähig, mit nur wenigen Worten zu verstehen. Der Vater sagt: Kinder, erinnert euch an Mich! Ihr habt nach Mir gerufen: „Oh Reiniger, komm!“ Ich bin jetzt gekommen und zeige euch den Weg. Wollt ihr noch unrein bleiben und in dieser Welt leben? Ihr wünscht euch doch, in der reinen Welt zu sein, nicht wahr? Der Himmel wird „die reine Welt“ genannt. Sie sagen: „Oh Reiniger! “ Deshalb solltet ihr verstehen, warum Baba kommt und was Er tun wird. Er wird euch definitiv aus der Hölle in den Himmel bringen. Die Menschen rufen weiterhin nach Ihm und klatschen ohne Verständnis. Sie wissen jedoch nicht, was der Vater tun wird, wenn Er kommt. Tatsächlich ist dies die Universität, in der Menschen in Gottheiten verwandelt werden. Aus diesem Grund wird gesungen, dass Gott nicht lange brauchte, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Hier braucht ihr nicht irgendwelche Schriften usw. zu studieren. Sie studieren auf dem Anbetungsweg viele Schriften usw. und halten viele Vorträge. In jedem Monat stellen sie ein Festzelt auf und sitzen da und machen so viel Lärm. Hier sitzt der Vater und erklärt euch so friedlich. Schaut, Baba kommt und reinigt euch und verwandelt euch in die Meister der reinen

Welt. Euer Studium ist auch so einfach. Ihr wart im Goldenen Zeitalter zunächst rein. Während eurer 84 Leben wurdet ihr dann im Eisernen Zeitalter tamopradhan. Ihr müsst jetzt satopradhan werden. Erinnert euch deshalb an Mich und das auch, ohne Lärm zu machen. An wen erinnert sich eine Kumari ständig, wenn sie heiratet? Sie erinnert sich nur an ihren Ehemann. Ihr alle seid Ehefrauen und Shiv Baba ist der Ehemann aller Ehemänner. Ihr habt euch mit Gott verlobt. Wenn ihr euch erst einmal verlobt habt, festigt sich diese Erinnerung in eurem Intellekt. Ihr habt die Zusicherung, dass ihr jetzt verlobt seid. Ihr erinnert euch dann weiterhin aneinander. Der Vater sagt euch: Euer Intellekt hat das Vertrauen, dass ihr Brüder seid, Kinder des einen Vaters. Alle Brüder erhalten die Erbschaft von dem einen Vater und darum rufen sie nach dem Vater. Obwohl sie Brüder und Schwestern werden, wenn sie in menschliche Körper eintreten, sind es immer noch die Seelen, die rufen. Alle Brüder rufen: „Oh Reiniger-Baba, komm!“ Baba sagt: Erinnert euch an Mich und ihr werdet satopradhan von tamopradhan. Diejenigen, die rein sind, werden „satopradhan“ genannt, und diejenigen, die unrein sind, werden „tamopradhan“ genannt. Nur im Übergangszeitalter erklärt Baba diese Dinge. Dies ist ein Ort, um die Gita zu studieren. Der Vater kommt und lehrt euch Raja Yoga an diesem Studienort. Er verwandelt euch von gewöhnlichen Menschen in Narayan. Dort sitzt ein Lehrer vor euch und lehrt euch und ist sichtbar. Hier ist dieser Eine inkognito. Ihr müsst diesen Lehrer mit der Yogakraft eures Intellekts verstehen. Der Unkörperliche ist der Reiniger-Vater. Er erinnert euch: Ich lehrte euch im vorherigen Kreislauf Raja Yoga. Deshalb heißt es: Manmanabhav! Werdet rein, und ihr werdet wie Lakshmi und Narayan. Es ist dafür nicht nötig, riesige Glocken zu läuten. Der Vater Selbst kommt und erweckt euch. Die Bedeutung von „Manmanabhav“ ist Stille. Habt das Vertrauen, dass jeder von euch eine Seele ist, das ist alles. Für uns geht es nun darum, nach Hause zurückzukehren. Alle bitten den Vater, sie vom Leid zu befreien und sie frei zu lassen. Sannyasis erinnern sich nur an das Brahmelement.

Das Brahmelement ist das Zuhause. Sie erinnern sich an das Zuhause, wohingegen ihr euch hier an den Vater erinnert. Würdet ihr euch einfach nur an das Zuhause erinnern, wäre das so, wie Sannyasis zu sein. Das Brahmelement ist nicht Gott. Der Vater sitzt hier und erklärt: Wenn ihr euch an Mich erinnert, werdet ihr in das Land Nirwana gehen. Von dort werdet ihr dann in den Himmel gehen. Ich nehme euch Kinder von hier mit Mir zurück. Ihr wisst, dass Heuschreckenschwärme so groß sind. Sie haben sehr viel Einigkeit; wenn sich die an der Spitze niederlässt, setzen sich alle nieder. Es ist dasselbe wie bei den Honigbienen. Wenn die Bienenkönigin den Bienenstock verlässt, folgen ihr alle anderen Bienen. Sie ist wie ihr Bräutigam. Dort ist es die Braut, die über all ihre Gleichgestellten regiert. Es steht auch in den Schriften geschrieben, dass alle Seelen wie ein Mückenschwarm fliegen. Es gibt unzählige Seelen. Jene Bienen „rennen“ ihrer Bienenkönigin in jeder Saison hinterher. Ihr müsst nur einmal rennen. Jetzt müssen alle Seelen in die unkörperliche Welt gehen. Ihr macht keinen Lärm und deshalb gibt Baba das Beispiel: Ihr werdet wie Senfsamen zerquetscht. Baba ist auch ein Punkt wie ein

Senfsamen. Ein Mohnsamen ist auch sehr klein. Gott ist ein Punkt und kann außer in einer göttlichen Vision nicht gesehen werden. Er ist so klein wie ein winziger Stern. Es heißt in der Gita, dass Arjuna eine Vision von ewigem Licht gehabt hätte. Hier ist es auch so, dass die Leute nur, wenn sie eine Vision von ewigem Licht haben, verstehen, dass sie eine Vision hatten. Wenn sie eine Vision von einem Punkt hätten, würden sie denken: Das ist nicht Gott. Es steht in der Gita geschrieben, dass Arjuna eine Vision von einem sehr strahlenden Licht hatte. Die Dinge vom Anbetungsweg sind fest in ihrem Intellekt. Es ist ein Unterschied von Tag und Nacht zwischen den Dingen des Anbetungsweges und den Dingen vom Weg dieses Wissens. Ihr wisst, dass ihr 63 Leben lang sehr viel mit euren Körpern getanzt habt. Ihr habt 63 Leben lang das Chaos des Anbetungsweges gesehen. Nichtsdestotrotz pflegtet ihr nur Shiva Baba zu verehren, als es die satopradhane Anbetung gab. Das Baden im Ganges usw. begann später. Zuerst ist die Anbetung unverfälscht und später dehnt sie sich aus. Hier gibt es völlige Stille. Ihr werdet die Meister der Welt, ohne eine Muschel auszugeben. Mama kam ohne eine Muschel hierher und wurde die Kaiserin der Welt. Dieser war auch gewöhnlich. Obgleich einige aus sehr armen Familien kamen, seht, was sie werden, ohne noch nicht einmal eine Muschel auszugeben. Mama hat sehr viel Dienst verrichtet. Sie pflegte zu den Leuten zu gehen und zu erklären: Baba sagt: „Erinnert euch an Mich und eure Verfehlungen werden aufgelöst und ihr werdet satopradhan.“ Es geht hier nicht um Ausgaben. Wenn jemand auch nur ein bisschen spendet, ist das für ihn selbst. Es ist so, wie wenn ihr zwei Handvoll Getreide auf einem Feld aussät und ihr so viel Getreide hiervon erhaltet und eure Ernte größer wird. Auch hier verdient ihr so viel Einkommen für 21 Leben. Es ist so leicht, Menschen in Gottheiten zu verwandeln; es ist eine Sache von einer Sekunde. Schaut, wie ihr hier auf gewöhnliche Weise sitzt. Wenn jemand unfähig ist zu sitzen, sagt Baba ihm, dass er sich hinlegen solle und der Murli zuhören. Dies ist eine Sache der Verinnerlichung. Fahrt innerlich einfach fort, euch an Baba und an den Kreislauf zu erinnern. Ihr müsst jene Körper verlassen, während ihr in Erinnerung seid, es ist jedoch nicht nötig, das Wasser des Ganges in den Mund zu nehmen. Gurus und Heilige usw. erzeugen sehr viel Angst unter den Menschen, indem sie sagen, dass Unheil geschieht, wenn man keine Anbetung verrichtet oder wenn ihr die Disziplinen nicht einhaltet. Wenn sich jemand zum Beispiel ein Bein bricht oder einen Verlust erfährt, würden sie ihm sagen, dass dies die Folge davon ist, keine Anbetung verrichtet zu haben und deshalb fürchten die Gläubigen sich. Hier müsst ihr nichts tun. Erinnert einfach alle an Baba und erklärt die Geheimnisse des Kreislaufs. Das Goldene Zeitalter muss jetzt nach dem Eisernen Zeitalter kommen und die Zerstörung muss mit Sicherheit stattfinden und deshalb gibt es den Mahabharat-Krieg. Gott kommt und lehrt euch Raja Yoga und verwandelt euch von gewöhnlichen Menschen in Narayan. Dies ist Raja Yoga, nicht der Yoga, um Bürger zu werden. Eure Worte sollten immer wohltätig sein. Kinder, ihr müsst sehr lieblich werden. Baba ist lieblich, nicht wahr? Er akzeptiert die Spende eures Ärgers. Der Vater sagt: Ich bin der Ozean der Liebe und ihr werdet das auch. Er erklärt mit großer Liebe. Andererseits verursachen einige Kinder so viel Aufruhr, weil Maya ihre Köpfe

verdirbt. Aus diesem Grund hat Baba den Gedanken, niemandem etwas zu sagen, sondern nur mit Liebe zu erklären. Es ist nicht nötig, einen strengen Blick aufzusetzen, laut zu sprechen oder erhitzt zu werden. Alles wird durch irgendetwas von dem verdorben. Es ist viel besser, ruhig zu bleiben. Wenn ihr die Spende der Laster, die ihr gegeben habt, zurücknehmt, verliert ihr euren Status. Zu Baba zu gehören bedeutet, dass ihr die fünf Laster gespendet habt. Es heißt: „Gib eine Spende und die Omen der Finsternis werden entfernt." Der Vater ist der Führer. Führer sind gewöhnlich die Brahmanen. Shiva Baba ist der spirituelle Führer und ihr seid auch Führer. Baba tritt in Brahmas Körper ein und so ist dieser auch ein Brahmane. Baba sitzt in diesem und Sein Lob wird gesungen: „Du bist die Mutter und der Vater." Dieses Lob gebührt niemandem sonst. Seine Aufgaben sind ebenso/gleichermaßen. Dies ist eine Schule und der Vater unterrichtet euch. Ihr Kinder solltet euch daran erinnern. Euer Ziel und eure Bestimmung sind, die Souveränität der Welt zu beanspruchen.

Erinnert euch sehr gut an den Einen, der euch lehrt. Wenn Schüler in einer Schule mit guten Noten bestehen, schicken sie ihrem Lehrer jedes Jahr ein Geschenk. Diese Feste beziehen sich alle auf diese Zeit, aber niemand kennt deren Bedeutung. Baba ist wissensvoll. Er kommt, um euch dieses Wissen über den Anfang, die Mitte und das Ende der Schöpfung zu geben. Wie könnte Er in Kiesel und Steine kommen? Ein bestimmter Arzt versuchte zu beweisen, dass in allem eine Seele sei. Er sagte nicht, dass die Höchste Seele in allem sei. Die Leute sagen dann, dass Er allgegenwärtig sei. Die Leute sagten, dass es in jedem eine Seele gäbe, und so sagten die Sannyasis, dass die Höchste Seele in jedem sei. Das ist ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Er ist der unbegrenzte Vater. Er bricht den Yoga eures Intellektes mit allen anderen und verbindet ihn mit sich selbst. Die Leute sagen, dass jede Seele wie eine Blase sei, die aus dem Ozean aufgetaucht ist, und dass er alle im Ozean verschmelze. Diejenigen, die an das Brahmelement glauben, glauben, dass das kleine Licht mit dem großen Licht verschmelzen und eine neue Schöpfung dann stattfinden würde. Baba erklärt, dass die Anbetung auch im Drama festgelegt ist. Auch Ich komme und erkläre euch Kindern entsprechend dem, was im Drama festgelegt ist. Der Kreislauf der 84 Leben, den ihr durchlauft, ist auch im Drama festgelegt. Was auch immer geschieht, ist alles festgelegt. Einige singen Loblieder auf euch und einige erschaffen Hindernisse. Kinder, ihr müsst eure Erbschaft von Shiv Baba beanspruchen. Er kommt nur hierher, um alle Seelen nach Hause zu holen. Er erwähnt nicht einmal die Namen der Körper. Baba sagt: Ich bin nicht gekommen, um euch alle mit euren Körper zurück zu holen. Ihr ruft nach Mir: „Oh Befreier, komm! Befreie uns vom Leid und bringe uns an einen Ort, wo wir Ruhe, Behaglichkeit, Frieden und Glück finden." Also werde Ich veranlassen, dass alle ihre Körper hier abstreifen und werde dann alle Seelen nach Hause zurückbringen. Deshalb bin Ich der Tod des Todes. Ich werde alle zusammen zurücknehmen. Der Vater sitzt hier und erklärt solche wundervollen Dinge. Wenn die Leute etwas nicht verstehen, sagt ihnen: „Baba hat diese Sache bisher noch nicht erklärt, aber wenn Er sie uns erklärt,

werden wir sie euch erklären.“ Macht euch auf diese Weise selbst frei. Ihr Kinder versteht, dass Baba der Ozean des Wissens ist. Er fährt fort, euch neue Dinge zu erzählen. Der Vater, der Schöpfer, ist der Eine, der euch die Geschichte und die Geografie der Welt erzählt. Er erzählt euch dieses Wissen über den Anfang, die Mitte und das Ende. Ihr seid Leuchttürme und auch Dreher des Rades der Selbsterkenntnis. Maya lässt euch jedoch vergessen und ihr erstickt. Die eine oder andere Sache hat eine gewisse Auswirkung. Es gibt karmische Konten. Bis ihr karmateet werdet, wird weiterhin das eine oder andere geschehen. Sobald ihr eure karmischen Konten beglichen habt, werdet ihr eure Körper abstreifen und der Krieg wird beginnen. Achcha.

An die lieblichsten, innig geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Wenn ihr die Laster gespendet habt, nehmt sie nicht zurück. Lasst eure Worte immer wohltätig sein und werdet sehr lieblich. Bleibt ein Ozean der Liebe, dem Vater gleich.

2. Bleibt in Stille und beansprucht die Souveränität der Welt, ohne auch nur eine Muschel auszugeben. Bleibt in Erinnerung an den Vater, gebt nur ein wenig aus und verdient ein Einkommen für 21 Leben.

Segen: Du hast ein Recht auf übersinnliche Freude und schützt dich vor jeglichem Angriff Mayas mit deiner Trikaldarshi-Stufe.
Der besondere Segen des Übergangszeitalters und die Besonderheit des Brahmanen-Lebens ist übersinnliche Freude. Dies kann in keinem anderen Zeitalter erfahren werden. Um dieses Glück jedoch zu erfahren, müsst ihr euch vor jeglichem Angriff Mayas mit eurer Trikaldarshi-Stufe schützen. Wenn ihr wiederholt von Maya angegriffen werdet, werdet ihr nicht in der Lage sein, übersinnliche Freude zu erfahren, selbst wenn ihr es wollt. Diejenigen, die übersinnliche Freude erfahren, können von keinem Vergnügen der Sinne angezogen werden. Weil sie wissensvoll sind, finden sie das absolut fade.

Slogan: Wenn ein Gleichgewicht des Dienstes mit eurem Karma und eurem Geist vorhanden ist, werdet ihr in der Lage sein, die Atmosphäre kraftvoll zu machen.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Erfahrt die vollständige und vollkommene Stufe, genauso wie Vater Brahma.

Wie ihr auch seid und in welchen Umständen ihr auch seid, werdet vollständig, während ihr in jenen Umständen und in dem Körper seid. Behaltet dieses Ziel. Eure vollkommenen übergangszeitalterlichen Formen werden als Shaktis und Pandavas erinnert. Wenn ihr euch in diesen Formen stabilisiert, werdet ihr wissen, wer eure Anbeter sind und wer eure Bürger sind. Diejenigen, die eure Bürger werden, werden euch nahekommen, und jene, die eure Anbeter werden, werden sich zu euren Füßen verneigen.